

100 Kinder und Jugendliche singen zusammen mit 40 Erwachsenen

von Deborah Bläuer — az Aargauer Zeitung

12.12.2017 um 06:00 Uhr



Die Mitglieder des chor.02 sind ständig auf der Suche nach neuen Herausforderungen und freuen sich auf das Adventskonzert



Die Kinder der Musikschule sind hoch konzentriert

Die Musikschule und der Chor.02 treten erstmals gemeinsam auf – mit über 140 Mitwirkenden

Bis zu Silvester dauert es zwar noch etwas, aber das Adventskonzert in der Reformierten Stadtkirche Brugg von heute Mittwochabend beginnt trotzdem mit einem Feuerwerk, genauer gesagt mit der Ouvertüre aus der Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel.

An diesem Gemeinschaftsprojekt der Musikschule Brugg und des gemischten Chor.02 beteiligen sich rund 100 Kinder und Jugendliche sowie 40 Erwachsene als Sänger. In verschiedenen Chören werden sie ihr Können zeigen. Es treten auf: ein sechsköpfiges Vokalensemble, der Chor.02, der Unterstufen-Chor, der Mittelstufen-Chor und der extra für dieses Konzert ins Leben gerufene Projektchor, der sich aus Eltern von Kindern, die an die Musikschule gehen, zusammensetzt. Für die instrumentale Ergänzung sorgen zwei Blockflötenensembles, zwei Streichorchester und ein Gitarrenorchester.

«Ein wundervolles Erlebnis»

«Wichtig ist, dass man ein Ziel hat, damit man motiviert ist, etwas zu erreichen», erklärt der Präsident des Chor.02, Markus Pfenninger. Und auf dieses Ziel hat der Verein hart hingearbeitet. Neben den üblichen Proben, jeden Donnerstag, gab es drei Zusatzproben mit der Musikschule und sechs mit dem Projektchor. Am Dienstag war die Hauptprobe.



Markus Pfenninger, Präsident chor.02



Christine Susanne Pellegrini, Chorleiterin chor.02

Ein wundervolles Erlebnis sei die Zusammenarbeit mit der Musikschule, schwärmt Pfenninger. Es sei eine ganz neue Erfahrung, von einem Streichorchester und einem Gitarrenorchester begleitet zu werden. Natürlich brauche das eine gewisse Ordnung, aber sie hätten «den Plausch». Beeindruckt ist er davon, wie professionell die Kinder sind. Auch mit dem Projektchor klappt es gut. «Vielleicht machen die einen oder anderen nach dem Konzert bei uns weiter», hofft er. Denn dem Chor.02 mangelt es an Mitgliedern, vor allem an jüngeren Leuten und an Männern. Pfenninger führt das auf das grosse Angebot an Freizeitaktivitäten zurück.

Obwohl der Verein seine Qualität stetig verbessern möchte, steht die Freude am Singen an erster Stelle. Dank dem buntgemixten Repertoire ist für alle etwas dabei. «Wir haben das Glück, eine tolle Dirigentin zu haben», erzählt Pfenninger, «Wenn man in die Probe kommt, belasten einen vielleicht noch irgendwelche Probleme. Doch die Dirigentin holt einen so gut ab, dass man alles andere vergisst.» Neben dem Chor.02 leitet Christine Susanne Pellegrini auch den Projektchor und hat gemeinsam mit Jürg Moser, dem Leiter der Musikschule, und den Leiterinnen der Orchester und des Vokalensembles, Irene Bütler und Antonia Frey, die Lieder fürs Konzert ausgesucht. Moser verrät, worauf sich die Besucher freuen dürfen: «Es wird ein sehr stimmungsvolles und abwechslungsreiches Konzert, mit vielen bekannten, aber speziell arrangierten Melodien. Auch Lieder, die nicht typisch für die Weihnachtszeit sind, aber trotzdem passen, werden gespielt.» Zusätzlich zu den Werken von Händel, Bach und Mozart werden auch modernere Stücke wie zum Beispiel «It's A Beautiful Day» von Michael Bublé zu hören sein. Moser ist überzeugt, dass es für alle Beteiligten und Zuhörer ein toller Abend wird, der in schöner Erinnerung bleibt.

Apropos Erinnerung, das Adventskonzert dürfte auch bei einigen Lehrpersonen der Musikschule und manchen Sängern des Chor.02 Erinnerungen wecken. Schliesslich wurde vor 15 Jahren das Schlusskonzert des Männerchors Frohsinn, aus dem der Chor.02 entstand, gemeinsam mit der Musikschule bestritten.

Adventskonzert in der Reformierten Stadtkirche Brugg, morgen Mittwoch, 13. Dezember, um 19.30 Uhr.